

Germany-Duisburg: Works for complete or part construction and civil engineering work

OJ S 145/2022 29/07/2022

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH

Postal address: Alte Ruhrorter Str. 42-52

Town: Duisburg

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47119

Country: Germany

Contact person: Duisburger Hafen AG

E-mail: Andreas.Keller@Duisport.de

Telephone: +49 203/8034237

Internet address(es):Main address: www.duisport.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E43372431>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E43372431>

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Gleis- und Brückenbauarbeiten in Duisburg-Walsum

II.1.2. Main CPV code

45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH (AG) hat auf dem direkt am Rheinufer gelegenen ehemaligen Betriebsgelände einer Papierfabrik in Duisburg-Walsum das Logport IV-Gelände errichtet.

Die Verbindung zwischen dem Areal Logport VI und dem Bahnhof Walsum bildet ein ca. 3 Kilometer langes, zurzeit betrieblich gesperrtes Verbindungsgleis, das Teil des Privatgleisanschlusses des Werkes war. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Erneuerung dieses Zuführungsgleises einschließlich der Sanierung bzw. Teilerneuerung von 3 Brückenbauwerken (EÜ).

Die Gleis- und Brückenbauarbeiten sollen in 2 getrennten Losen vergeben werden.

Los 1 beinhaltet die Sanierung bzw. Teilerneuerung der Brückenbauwerke (EÜ) zum Pauschalpreis. Los 2 umfasst die Erneuerung des Zuführungsgleises. Die Abrechnung dieser Leistung erfolgt mittels eines vom AN durchzuführenden örtlichen Aufmaßes auf Einheitspreisbasis.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one lot only

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2

II.2. Description

II.2.1. Title

Sanierung / Teilerneuerung der Eisenbahnüberführungen im Bereich Gleis Logport VI in Duisburg Walsum

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45221112 Railway bridge construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Duisburg Walsum

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand von Los 1 ist die Sanierung bzw. Erneuerung von 3 Brückenbauwerken.

Im Detail sind folg. Baumaßnahmen an den Überbauten vorgesehen:

- Sanierung der Eisenbahnüberführung Königstraße;
- Erneuerung der beiden Eisenbahnüberführungen Römerstraße und Dr. Wilhelm-Roelen-Straße.

Der Leistungsumfang umfasst u.a. die technische Bearbeitung, Koordination mit DB, Straßenverkehrsbehörde und anderen Beteiligten, Baustelleneinrichtung/Räumung, Vermessung, Kampfmittelondierung, Verkehrssicherung, Abbruch / Entsorgung der vorh. Überbauten, Erdarbeiten, einschl. Roden etc., Bohrpfahlgründungen, Micropfahlgründungen, Herstellen Auflagerbänke, Kammerwände, Herstellen und Montage der Überbauten EÜ Römerstraße und EÜ Dr.-Wilhelm-Roelen-Str., Widerlagersanierung.

Weitere Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen, die ausschließlich elektronisch auf der Vergabeplattform zum Download zur Verfügung gestellt werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Erneuerung des Zuführungsgleises zum Terminal Logport VI in Duisburg Walsum
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

34941200 Track rails

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Duisburg Walsum

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 beinhaltet die Erneuerung des Zuführungsgleises zum Areal Logport VI, welches im Bahnhof Walsum hinter der Anschlußweiche 19W4 beginnt, und wenige Meter westlich des BÜ Brückenstraße in Höhe des Gleistores der ehemaligen Papierfabrik mit dem Übergang zum Logport VI endet. Das Zuführungsgleis verläuft ab Beginn über ca. 1,3 Kilometer parallel zur DB-Strecke 2271 bzw. dem durchgehenden Hauptgleis des genannten Bahnhofs. Dieses Gleis beinhaltet zudem zwei handbediente Weichen, ein beidseitig angebundenes Abstellgleis sowie drei nichttechnisch gesicherte Bahnübergänge (Schul-, Römer- und Brückenstraße), Die Erneuerung des Zuführungsgleises hat in drei räumlichen Abschnitten zu erfolgen. Weitere Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Zudem sind außerhalb dieser Ausschreibung vorlaufend bzw. teilweise zeitlich parallel laufende Arbeiten, u.a. Sanierung eines Erdbauwerks (Damm) und die Verfüllung eines ehemaligen Bunkers, zu berücksichtigen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist diese nach Aufforderung durch die Vergabestelle durch den Nachweis der Gewerbeanmeldung, der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle zu ersetzen.

Die Erklärungen müssen in deutscher Sprache verfasst oder ggf. von einem amtlich anerkannten Übersetzer übersetzt, aktuell sein und noch den gegenwärtigen Tatsachen entsprechen.

Die vorstehende Anforderung stellt eine Mindestanforderung dar. Der Auftraggeber kann die nach Aufforderung vorzulegenden Nachweise auch von Unternehmen fordern, die auf ihre Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis verweisen, soweit sich die Nachweise nicht aus dem Präqualifikationsverzeichnis ergeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Eigenerklärung über den jährlichen allgemeinen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens 5 Mio. EUR betragen. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann der AG verlangen, diese durch eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers /Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu ersetzen;

b) Angabe, dass über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren eröffnet, kein Insolvenzantrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde (Formular 521);

c) Angabe, dass sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet (Formular 521);

d) Erklärung, dass keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt (Formular 521). Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann der AG die Vorlage eines Gewerbezentralregistrauszugs verlangen;

e) Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden (Formular 521).

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann der AG die Vorlage einer Bescheinigung in Steuersachen (steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung) verlangen;

f) Erklärung, dass der Bewerber seine Mitarbeiter bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann der AG die Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft verlangen.

g) Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden;

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die vorstehend unter a) bis g) geforderten Angaben stellen zugleich Mindestanforderung dar. Der Auftraggeber kann die auf Verlangen vorzulegenden Nachweise auch von präqualifizierten Unternehmen fordern, die keine Eigenerklärung vorlegen, sondern auf ihre Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis verweisen, soweit sich die Nachweise nicht aus dem Präqualifikationsverzeichnis ergeben. Der Nachweis über das Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung ist auch von präqualifizierten Unternehmen gesondert zu erbringen, wenn sich der Nachweis nicht aus den Eintragungen im Präqualifikationsverzeichnis ergibt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter muss durch mindestens eine Referenz nachweisen, dass er ein in wirtschaftlich, technischer und terminlicher Hinsicht annähernd vergleichbares Brückenbauwerk /Gleisbauprojekt erfolgreich realisiert hat. Das Referenzprojekt muss in den letzten 5 Jahren fertiggestellt worden und derzeit im Regelbetrieb sein.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die vorstehende Referenzanforderung ist zugleich eine Mindestanforderung. Bei Verweis auf das Präqualifikationsverzeichnis hat der Bieter anzugeben, welches dort gespeicherte Bauvorhaben als Referenz dienen soll. Sofern sich bei präqualifizierten Bietern die vorstehende Referenzanforderung nicht aus dem Präqualifikationsverzeichnis ergibt, müssen auch präqualifizierte Bieter diese Mindestanforderung durch eine auszufüllende Referenzliste nachweisen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistung in Höhe von 10 % der Nettoauftragssumme für die Vertragserfüllung und 5 % der Nettoauftragssumme zur Absicherung der Mängelansprüche nach Abnahme. Alle Bürgschaften haben den Mustern des AG zu entsprechen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Abschlagszahlungen nach Baufortschritt gem. § 16 VOB/B. Etwaige Vorauszahlungen der Auftraggeberin müssen in diesem Fall durch Vorauszahlungsbürgschaft abgesichert werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder der Bietergemeinschaft muss sichergestellt sein.

Die VOB/B nebst den Besonderen - und Zusätzlichen Vertragsbedingungen des AG werden Vertragsbestandteil.

Die Bieter haben durch eine Eigenerklärung zu bestätigen, dass sie bzw. kein Mitglied der Bietergemeinschaft einen Bezug zu Russland aufweist, sog. Eigenerklärungen zum Ausschluss von Russlandbezug.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/08/2022 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Bieterkommunikation innerhalb des eVergabesystems subreportELVIS.

Bei Fragen zur Bedienung der Plattform wenden Sie sich gerne an Herrn Stefan Ehl, Tel. 0221 /98578-58 oder per E-Mail via: stefan.ehl@subreport.de.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet address: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber

gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet address: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/07/2022